

Engagierte Botschafterin

Prinzessin Nathalie zu Sayn-
Wittgenstein-Berleburg macht sich
für den Verein „Pferde für unsere
Kinder“ stark



12 //





Pferde – sie sind aus Prinzessin Nathalie zu Sayn-Wittgenstein-Berleburgs Leben nicht wegzudenken. Schon in frühester Kindheit entdeckte die Deutsch-Dänin ihre Liebe zu den Vierbeinern und dem Reitsport. Nach dem Abitur beschloss die heute 41-Jährige, aus ihrer Passion einen Beruf zu machen – und das äußerst erfolgreich: Neben zahlreichen nationalen und internationalen Preisen gewann die leidenschaftliche Dressurreiterin mit der dänischen Equipe bei den Olympischen Spielen 2008 in Peking die Bronze-Medaille.

Neben dem Reitsport gilt Prinzessin Nathalies Augenmerk zudem der Zucht von Dressurpferden auf Schloss Berleburg, eine Aufgabe, bei der sie von ihrer Mutter, I.K.H. Prinzessin Benedikte von Dänemark, tatkräftig unterstützt wird. „Pferde sind einfach toll. Jedes Tier ist individuell und möchte auch so behandelt werden. Somit ist die Arbeit nie langweilig und jeder Tag eine neue Herausforderung“, erklärt Prinzessin Nathalie im Lifestyle-Interview. Ihre Begeisterung für Pferde gibt sie, selbst zweifache Mutter, gerne weiter, insbesondere an Kinder. Als im Jahr 2015 die Anfrage des gemeinnützigen Vereins „Pferde für unsere Kinder e. V.“ kam, ob sie sich vorstellen könne, als Botschafterin für ihn zu fungieren, sagte sie gerne zu: „Ich war begeistert von dem Projekt und habe mich sehr gerne als Botschafterin zur Verfügung gestellt.“

„Pferde für unsere Kinder e. V.“ mit Sitz in Göttingen wurde im Juni 2015 von fünf Initiatoren aus der Pferdebranche gegründet und zwar vor dem Hintergrund, „den Wert des Pferdes für den Menschen und die Gesellschaft zu verdeutlichen“. Die Nähe zum Pferd und der Umgang mit dem Tier unterstützen die persönliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen im sozialen, kognitiven und motorischen Bereich, erklärt der noch junge Verein auf Nachfrage des Lifestyle-Magazins. Leider hätten jedoch immer weniger Kinder in unserer Gesellschaft die Möglichkeit, Pferde unmittelbar zu erleben und mit ihnen zu lernen. Ziel sei es daher, Kinder wieder mehr in Berührung mit Pferden zu bringen und sie bereits im Vorschulalter für die Tiere zu begeistern. „Dies bereichert das Leben der Kinder“, ist auch Prinzessin Nathalie überzeugt. Um dieses Ziel langfristig zu erreichen, seien erste Projekte konzipiert worden, wie beispielsweise das deutschlandweite Startprojekt „10.000 Holzpferde für Kindergärten“, für das sich die Prinzessin – gemeinsam mit weiteren prominenten Mitstreitern wie etwa Fußballer Thomas Müller und seiner Frau Lisa, Tennis-Ass Michael Stich, Journalist und Herausgeber Stefan Aust oder Sterne-Köchin Cornelia Poletto – als Botschafterin des Vereins einsetzt. Und darum geht es: Insgesamt 10.000 schicke Holzpferde sollen in ganz Deutschland ihren Weg zu Kindern finden. In Verbindung mit einem Lernkoffer sollen sie symbolisch in Kindereinrichtungen einziehen und Lust auf die Beschäftigung mit dem Thema Pferd machen. Zudem sollen Kontakte zwischen Kindereinrichtungen und Pferdebetrieben geknüpft werden, um den Kindern einen Zugang zu einem lebendigen Pferd zu ermöglichen. „Im täglichen Umgang mit Tieren lernen die Kinder, Verantwortung zu übernehmen. Sie verlieren die Angst und freuen sich auf jeden neuen Tag mit ihrem Holzpferdchen“, fügt Prinzessin Nathalie hinzu.

Bislang, so die Verantwortlichen, sind mehrere 100 Holzpferde inklusive Lernkoffer in diversen Kindergärten eingezogen, 14 davon allein direkt in Bad Berleburg und dem gesamten Stadtgebiet. Hier, im Altkreis Wittgenstein, hilft – neben dem großen Einsatz von Prinzessin Nathalie und dank der Unterstützung zahlreicher Spender – oft auch der Jugendförderverein Bad Berleburg bei der Umsetzung des Projektes. „Ein wichtiger Partner für meine Aktivitäten“, betont die erfolgreiche Dressurreiterin. Das gemeinsame Engagement stoße in den heimischen Kindergärten auf große Resonanz: „Das Feedback der Kindergärten ist überwältigend –

die Kinder sind überglücklich!“, freut sich die Prinzessin, deren persönliches Ziel es ist, „in meinem heimatlichen Umfeld alle Kindergärten zu bestücken, natürlich vorausgesetzt, dass die Spendenfreudigkeit anhält. Ich bin glücklich und dankbar, dass viele Menschen in Wittgenstein dieses Projekt unterstützen“. Und zwar so viele, dass auch in der bevorstehenden Weihnachtszeit die Möglichkeit für Überraschungen besteht: Nachdem erst kürzlich das 14. kindgerechte Holzpferd an eine hiesige Einrichtung übergeben werden konnte, profitieren dank ausreichender Spendengelder demnächst noch zwei weitere Kindergärten von dem Projekt ...

■ Text: Katja Wehmeyer / Fotos: Timo Karl (1), privat (1), Helena Biermeier (1), Markus Lämmle (1)

Weitere Infos über den Verein „Pferde für unsere Kinder e. V.“ und Spendenkontakt unter www.pferde-fuer-unsere-kinder.de oder bernedo@pferde-fuer-unsere-kinder.de.



© sam Agentur

Zu den Sternen greifen

Unsere Weihnachtssterne dürfen jetzt aus ihrer Kinderstube. Kräftig und kerngesund präsentieren sie sich Ihnen in Pink, Rot, Creme und zauberhaften Blütenformen.

Von unserem Gärtnersteam biologisch groß gezogen, damit Sie im Advent aufblühen und viel Freude schenken: mit zierlichen und imposanten Prachtexemplaren im stilvollen Gefäß.

Knobel
stilvoll & grün

Gärtnerei Knobel – Kölner Str. 33 – 57250 Netphen-Deuz
Tel. 02737-3433 – www.gaertnerei-knoebel.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 18 Uhr, Sa 8.30 – 13 Uhr